

## **ohne Klassenbuch**

### **Beitrag von „Petra“ vom 14. Mai 2005 11:34**

tach zusammen,

an meiner derzeitigen Schule gibt es kein offizielles Klassenbuch. Wie jeder seine Notizen/Nachweis bezüglich des Unterrichtsinhaltes der einzelnen Stunden macht, ist ihm/ihr selber überlassen.

Ich habe aber jetzt so recht kein Konzept, wie ich es machen soll. Schließlich müssen ja auch so Infos wie Fehltage oder Zu-spät-kommen/ früher-gehen notiert werden.

Ich bin ganz gut mit einem Klassenbuch (oder Tagebuch - halt was offizielles, grünes klargekommen) - nur wie gesagt, das gibt es da nicht. 😊

Habt ihr Vorschläge?

Pe

---

### **Beitrag von „Potilla“ vom 14. Mai 2005 12:13**

Hallo Petra,

das ist ja sehr seltsam 😊

Musst du dann stattdessen "Berichte" über deine Unterrichtsinhalte schreiben bzw. deine gesammelten Notizen bei der Schulleitung abgeben, oder wie???

Ich fänd's zumindest äußerst umständlich am Ende des Halbjahres dann alle gesammelten Zettel mit Themen, Fehltagen, Arbeitsübersichten, etc. zusammenzusuchen und würde mir wohl eher selbst ein Klassenbuch kaufen (z.B. hier: <http://www.hessen-druck.de/schulform/index.php>). Weiß allerdings nicht, ob man die einzeln bekommt 😕

Schöne Pfingsten und viele Grüße

Potilla

---

### **Beitrag von „leila“ vom 14. Mai 2005 12:15**

Hallo,

wie wäre es denn mit einem Unterrichtsplaner für Lehrer (z.B. von Klett). Die gibt es im gleichen Format wie ein Klassenbuch, mit guten Einteilungen. Ich nutze das Buch auch, einfach um den Überblick zu behalten. Ich kann alle Stundenpläne der Klassen in denen ich unterrichte eintragen, Klassen- bzw. Notenlisten machen. Ausserdem gibt es noch die Ferienübersicht, ein Adressregister und sogar ein Lesezeichen 😊

Die Anschaffung (ca. 17€) hat sich für mich echt gelohnt.

Viele Grüße,

Leila



P.S. Die Unterrichtsplaner gibts auch einzeln

---

### **Beitrag von „Petra“ vom 14. Mai 2005 12:50**

Zitat

**Potilla schrieb am 14.05.2005 11:13:**

Musst du dann stattdessen "Berichte" über deine Unterrichtsinhalte schreiben bzw. deine gesammelten Notizen bei der Schulleitung abgeben, oder wie???

Nein, eher als Übersicht, z.b. als Wochenplanübersicht.

Im Grunde viel einfacher und mit weniger Schreibkram, nur ich fürchte, dass da wichtige Dinge abhanden kommen.

Pe

---

### **Beitrag von „venti“ vom 14. Mai 2005 13:40**

Hallo Petra,

ich würde mir auch verloren vorkommen ohne Klassenbuch. Es gibt doch diese schönen großen Unterrichtsplaner - vom Verlag s&w partner aus Kirchzarten (da haben auch schon andere Leute darüber berichtet hier im Forum).

Alternativ ein dickes Hausaufgabenheft für Schüler für das ganze Jahr.

Oder jemand von uns besorgt dir ein richtiges Klassenbuch mit für das neue Schuljahr (würde ich auch machen 😊)!

Viele Grüße

venti 😊

---

### **Beitrag von „simsalabim“ vom 14. Mai 2005 14:01**

hallo petra,

ich stimme venti zu. habe mir grade den grünen planer für das neue schuljahr zugelegt. der ist echt gut. da kannst du eintragen, was du in der woche machen willst und hast noch genug platz, um z.b. die hausaufgaben oder die fehltage einzutragen. am ende der woche könntest du dann deine übersicht kopieren und deinem schulleiter vorlegen.  
andererseits finde ich es komisch, kein klassenbuch zu haben.

gruß  
simsa

---

### **Beitrag von „silja“ vom 14. Mai 2005 16:34**

Ich benutze auch den grünen Unterrichtsplaner und komme damit gut zurecht. Allerdings nur für mich, neben dem offiziellen Klassenbuch. Um Fehltage einzutragen u.ä. würde er aber zu Not auch gehen. Gibt es eventuell Kurshefte bei euch?

Silja

---

### **Beitrag von „alias“ vom 14. Mai 2005 22:03**

Na viel Spaß, wenn bei euch der Rechnungshof vorbeischaut und den Arbeitszeitnachweis der Lehrer einsehen möchte....

Dann möchte ich nicht euer Schulleiter sein. 😊

Übrigens: So weit hergeholt ist das nicht.

An unserer Schule haben die Herren vor ein paar Jahren reingeschaut - und wollten die Tagebücher sehen.....